

POLSMA lädt ein zur digitalen Sprechstunde mit dem Schwerpunkt Finanzen!

Im Monat April dreht sich in den POLSMA-Sprechstunden alles um das Thema Finanzen.

Mit Referentinnen vom Unternehmensnetzwerk Klimaschutz (UNK) und der Deutschen Bank bietet sich Unternehmen aus der Region die Möglichkeit, sich zur Finanzierung im Zusammenhang mit nachhaltigen Investitionen, im Rahmen der Übertragungsplanung zur Dekarbonisierung (Transition) zu informieren, Erfahrungen anderer Unternehmen kennen zu lernen und Fragen zu stellen.

❖ **Am 09.04. von 14:00 - 15:00 Uhr: Vom Transitions- zum Finanzierungsplan**

- **Frau Stefanie Tornow** vom [Unternehmensnetzwerk Klimaschutz \(UNK\)](#): Leitfaden für KMU* - eine Orientierungshilfe zur Planung der Transition
- **Herr Frank Ogrissek**, [Schleifscheibenfabrik Alfons Schmeier GmbH & Co.KG](#): Erfahrungsbericht zum Transitionsplan

* Das Unternehmensnetzwerk Klimaschutz (UNK) hat zusammen mit der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) und dem Bundesverband öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) einen Leitfaden für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) zur Erstellung eines Transitions- und Finanzierungsplans entwickelt. Er zeigt Unternehmen einen Weg, um eine Strategie für die Dekarbonisierung ihres Unternehmens und darauf aufbauend eine Investitions- und Finanzierungsplanung aufzustellen.

❖ **Am 30.04. von 14:00 - 15:00 Uhr: Nachhaltigkeitsthemen beim Bankgespräch**

- **Frau Alexa Noglik** von der [Deutschen Bank](#): Warum es sich auch für KMU lohnt, eine Nachhaltigkeitsstrategie zu verfolgen und was zu beachten ist

Das deutsch-polnische [Projekt POLSMA- Pomerania lives sustainable management](#) (Pomerania lebt nachhaltiges Wirtschaften) läuft seit dem 01. September 2024 und richtet sich an KMU aller Branchen und des Handwerks. Ziel des Projektes ist es, kleine und mittelständische Unternehmen, bei der Umsetzung klimapolitischer Anforderungen und rechtlicher Vorgaben, zu begleiten und zu unterstützen.

2-mal im Monat bietet das POLSMA-Team für kleine und mittelständische Unternehmen digitale Sprechstunden an, um sich mit dem sogenannten Green Deal vertraut zu machen, auf dessen Grundlage Europa bis 2050 klimaneutral wirtschaften soll. Außerdem können die Unternehmen dort berichten, wie nachhaltig ihr Betrieb bislang aufgestellt ist und wo bei der Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsstrategie möglicherweise noch der Schuh drückt. Wer sein Netzwerk rund um die Themen Nachhaltigkeit, Energiewende und Klimaschutz erweitern möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen.